

VR-VertreterBrief

Grafschafter
Volksbank eG 

Der Vorstand

Andreas Kinser

Dipl.-Kfm. Jürgen Timmermann

Telefon: 05921 172-300 oder 172-400

Telefax: 05921 172-237

E-Mail: info@grafschafter-volksbank.de

Internet: www.grafschafter-volksbank.de

Sehr geehrte Damen und Herren,

Staatsverschuldung, Euro- und Bankenkrise; Begriffe, die in 2011 unsere ständigen Begleiter waren. Die viel diskutierte Krise ist jedoch keine Bankenkrise, sondern eine Staatenkrise oder eine politische Krise. Das sie auch im Bankenbereich ihren Niederschlag findet, liegt daran, dass eine enge Einbindung der Finanzwirtschaft in Wirtschaft oder Volkswirtschaft da ist und entsprechende Auswirkungen zeigt. Da die Ursache bei den einzelnen zu sanierenden Staatshaushalten liegt, ist es wichtig, genau hier anzusetzen und nicht abzulenken.

Dennoch sind es die Banken, die seit der Subprime-Krise 2008 zunehmend im Fokus und in der Kritik stehen. Und das häufig auch zu Recht. Es ist aber die Finanzindustrie, die diese Blüten treibt und nicht Ihre Grafschafter Volksbank eG mit ihrem soliden Geschäftsmodell. Ihre Grafschafter Volksbank eG legt Wert auf Substanz und Korrektheit und ist nicht synthetisch ausgerichtet. Unsere Bilanz basiert auf dem Kundengeschäft mit Ihnen, unseren Kunden und Mitgliedern. Und es ist keine Bilanz wie zum Beispiel in der Finanzindustrie, die nur noch einen Kundengeschäftsanteil von etwa zehn Prozent aufweist. Das unterscheidet uns deutlich von diesen Geschäftsmodellen und das sollte man bei den in der Öffentlichkeit geführten Diskussionen wissen.



Der Vorstand der Grafschafter Volksbank eG:
Andreas Kinser und Jürgen Timmermann

Die Grafschafter Volksbank eG legt Wert auf Transparenz und Offenheit. Risiken, die auch im Kundengeschäft unserer Bank einfach da sind, werden aber offen abgebildet. Die Aufgaben, die daraus resultieren, werden gelöst, Probleme werden verarbeitet und eben nicht kollektiviert oder verschoben. Wir zeigen an der Stelle viel Konsequenz. Wir wetten nicht auf Staatsbonitäten und tätigen auch keine Leerverkäufe. Unser Geschäftsmodell ist fassbar und eben keine Luftnummer, sondern konkret. Die Grafschafter Volksbank eG distanziert sich von Geschäftsmodellen, die keine Grundlage, keinen Bezug mehr zum Kunden haben. Wir sind Ihre Bank. Mit 24.000 Mitgliedern, 65.000 Kunden und 350 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Wir sind zu über 90 Prozent der Bilanzsumme mit Ihren Interessen beschäftigt. Dieses gilt es zu schützen und zu erhalten. Es ist uns wichtig, dies so deutlich zum Ausdruck zu bringen, um Akzeptanz einzuwerben für ein solides Geschäftsmodell. Wir werden das mit konkreten Taten erlebbar machen und gemeinsam mit Ihnen unseren soliden Kurs fortsetzen.

Ihnen und Ihrer Familie wünschen wir ein gesundes, glückliches und erfolgreiches Jahr 2012.

Herzliche Grüße



Andreas Kinser



Jürgen Timmermann

**Bitte vormerken:
Vertreterversammlung
am 5. Juli 2012**

Aus dem Aufsichtsrat

Bereits im ersten Vertreterbrief habe ich angekündigt, Sie über Aktuelles aus dem Aufsichtsrat und über Entwicklungen, welche dieses Gremium betreffen, zu informieren.

Die Verantwortung des Aufsichtsrates ist deutlich gestiegen. Gibt uns doch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht mit den neuen Mindestanforderungen an das Risikomanagement Aufgaben, die hohe Ansprüche an uns stellen. Diese erfüllen wir nebenberuflich und in abendlichen Sitzungen. Langjährige Erfahrung der Aufsichtsräte, Bankwissen, ein breites Spektrum an beruflichen Hintergründen und eine regionale Streuung sind dabei beste Voraussetzungen für eine kontrollierende und auch kritische Begleitung Ihrer Volksbank.

Dabei geben die rechtlichen Grundlagen dem Aufsichtsrat unter Einbeziehung des Vorstandes direkte Auskunftsrechte, zum Beispiel gegenüber der internen Revision. Von diesem Recht mache ich Gebrauch und informiere anschließend das Gremium über die Ergebnisse. Da die Innenrevision, wie unser Gremium, den Blick auf die Gesamtbank hat, bietet sich diese enge Kommunikation an. Unabhängig davon berichtet der leitende Revisor jährlich dem Aufsichtsrat über wesentliche Erkenntnisse aus den Prüfungshandlungen. Ergänzt wird der Informationsaustausch durch Gespräche mit den Prüfern des Genossenschaftsverbandes. Mit der Summe vielfacher Informationen wird der Aufsichtsrat in die Lage versetzt, seine ihm nach Gesetz und Satzung obliegenden Pflichten zu erfüllen. Seien Sie versichert, dass wir – als die von Ihnen gewählten Aufsichtsratsmitglieder – die gestellten Aufgaben verantwortungsbewusst angehen und erfüllen.

Zu den Aufgaben des Aufsichtsrates gehört der Blick nach vorn. Fragen, wie der Bankenmarkt von morgen aussieht oder welche Strategien die Bank voranbringen, stellen sich. Die Beantwortung ist Aufgabe des Vorstandes. In einer gut geführten Bank, wie der Ihrigen, werden diese Themen aber mit dem Aufsichtsrat diskutiert. Diese Gespräche setzen Informationen und Kenntnisse voraus, die sich die Aufsichtsratsmitglieder durch Weiterbildung und durch den Blick über den Tellerrand hinaus verschaffen. Vor einiger Zeit haben Vorstand und Aufsichtsrat das Rechenzentrum der Volksbanken in Münster, die GAD, besucht. Die GAD agiert als IT-Dienstleister, Rechenzentrum und Softwarehaus. Sie bietet Lösungen für anspruchsvolle Herausforderungen, beispielsweise das Vereinfachen und Optimieren der Abläufe oder das Verringern von Kosten. Für den Aufsichtsrat war es beeindruckend, welche Zukunftsoptionen wir bei der Besichtigung und im sogenannten Innovationsforum vorfanden. Dieses galt insbesondere für die Weiterentwicklung der eingesetzten Softwaresysteme, welche die Leistungsfähigkeit und Wettbewerbsfähigkeit Ihrer Grafschafter Volksbank eG langfristig erheblich erhöhen werden.

Ein Besuch, der in jeder Hinsicht lohnend war.

Ihr

Reinhold Gosejacob



Der Vorsitzende des Aufsichtsrates der Grafschafter Volksbank eG:
Reinhold Gosejacob



Kontomodelle für Vereine und Clubs

Stärkung und Förderung der Gemeinschaft

„Was einer alleine nicht schafft, das erreichen viele gemeinsam“. Das ist das Prinzip jeder Genossenschaftsbank. Gemeinnützige Institutionen, Vereine, Klassen und Clubs schließen sich ebenfalls zusammen, um ihre Ziele gemeinsam zu erreichen. Sie fördern das soziale, kulturelle und sportliche Leben und machen die Graftschaft Bentheim für uns lebens- und liebenswert.

Im Rahmen unseres genossenschaftlichen Förderauftrages fühlen wir uns zur Förderung der Mitglieder und damit der Menschen in der Graftschaft Bentheim verpflichtet. Mit unserem Engagement verbinden wir besondere Werte wie Regionalität, Nachhaltigkeit, Kundennähe und Solidarität. Neben einer qualifizierten und kompetenten Beratung schaffen wir mit unseren neuen Kontomodellen den entsprechenden Rahmen dafür.

Die Graftschafter Volksbank eG hat vier neue Kontomodelle entwickelt, die die Bedürfnisse der unterschiedlichen Interessengruppen optimal befriedigt. Gemeinnützigen Vereinen, die in unserem Geschäftsgebiet tätig sind, ermöglichen wir eine kostenlose Kontoführung. Alle anderen Vereine erhalten ein ebenfalls leistungsstarkes und zugleich preisgünstiges Kontomodell.

Individuell für die zahlreichen Clubs und Cliques in der Graftschaft Bentheim wurde das „VR-Clubkonto“ entwickelt.

Die kulturelle Bildung von Kindern und Jugendlichen in der Graftschaft Bentheim nimmt bei der Graftschafter Volksbank eG einen hohen Stellenwert ein. Das kostenlose Konto „VR-Schulprojekte“ wurde eigens zu diesem Zweck entwickelt.



Unabhängig davon, welches Kontomodell gewählt wird, steht den Kontoinhabern ein dichtes, bundesweites Servicenetz zur Verfügung. Neben der qualifizierten Beratung in der Filiale erhält der Verein, der Club oder die Klasse bei Abschluss des Kontos eine kostenlose VR-BankCard, mit der an über 18.600 Geldautomaten die kostenlose Bargeldversorgung ermöglicht wird.

Vereinskonten der Graftschafter Volksbank eG

VR-Vereine Gemeinnützig

das kostenlose Konto
für gemeinnützige
Vereine

VR-Vereine Standard

das preisgünstige
Konto für jeden
Verein

VR-Clubkonto

das ideale Konto
für Cliques und
Clubs

VR-Schulprojekte

das kostenlose Konto
für Schulklassen

Sterne des Sports



Die „Sterne des Sports“, vergeben vom Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) und den Volksbanken Raiffeisenbanken, zeichnen das gesellschaftliche Engagement von Sportvereinen aus, seien es Sportangebote zur Gesundheitsförderung oder Integration, spezielle Gruppen für Kinder, Jugendliche und Senioren oder die Förderung des Ehrenamts. Die teilnehmenden Sportvereine erhalten die Möglichkeit, auf den Auszeichnungsebenen Bronze (lokal), Silber (Bundesland) und Gold (Bundesebene) ihr gesellschaftliches Engagement einer breiten Öffentlichkeit vorzustellen –



Die Boxstaffel Galaxy des Karateverein e. V. Nordhorn gewinnt den „Großen Stern des Sports“ in Bronze, v. r. Jürgen Timmermann, Renate Grzmehle (Geschäftsführerin des Kreissportbundes der Grafschaft Bentheim), Hilda Hans (SCU Emlichheim, 2. Platz), Dieter Blömker (Karate-Verein Nordhorn, 1. Platz), Andreas Arnds (SV Suddendorf-Samern, 3. Platz), Schirmherr und Landrat Friedrich Kethorn sowie Jan Schüldink (Vorstandsmitglied Volksbank Niedergrafschaft)



und damit viel für das eigene Ansehen und den Vereinshaushalt zu tun. Die „Sterne des Sports“ erfahren eine hohe gesellschaftliche Aufmerksamkeit. Auf Bundesebene vergeben die Bundeskanzlerin bzw. der Bundespräsident seit 2004 abwechselnd den Preis.

Die Grafschafter Volksbank eG unterstützt die Sterne des Sports seit 2008 und kooperiert dabei mit der Volksbank Niedergrafschaft, dem Kreissportbund und dem Landkreis. Schirmherr der Aktion auf lokaler Ebene ist Landrat Friedrich Kethorn. Sieger in den Vorjahren waren 2008 der SV Bad Bentheim, der sogar den Stern des Sports in Silber gewann und zum Bundesentscheid nach Berlin reiste; 2009 und 2010 gewann der Verein Vorwärts Nordhorn und in 2011 der Karate-Verein Nordhorn den Stern des Sports in Bronze.



Im Frühjahr dieses Jahres bietet sich den Sportvereinen in der Grafschaft Bentheim wieder die Gelegenheit, sich mit neuen Projekten um einen Stern des Sports in Bronze zu bewerben. Informationen finden sich im Internet unter www.sterne-des-sports.de.



Die Goldene VR-BankCard PLUS

Exklusiv für unsere Mitglieder haben wir mit der Kartenhauptausstattung im Herbst letzten Jahres die Goldene VR-Bankcard PLUS eingeführt. Sie ist sowohl eine Bezahlkarte als auch ein Mitgliedererausweis. Die Goldene VR-Bankcard PLUS ist eingebettet in ein bundesweites Mitgliedermehrwertprogramm, dem bereits mehr als 5.200 regionale Kooperationspartner angehören. Diese Vorteile

gelten bundesweit übergreifend, d. h. 16,7 Mio. Mitglieder haben die Möglichkeit, Rabatte und Vorteile zu nutzen, wenn sie über eine Goldene VR-Bankcard PLUS verfügen. Alle Partner werden in der bundesweiten PLUS-Partnerdatenbank unter www.vr.bankcard-plus.de angezeigt. Eine Erweiterung auf zusätzliche Akzeptanzstellen direkt in unserem Geschäftsgebiet ist für dieses Jahr geplant.

Impressum

Grafschafter Volksbank eG | Bahnhofstraße 23 | 48529 Nordhorn
Redaktion: Elisabeth Bernsen
Layout, Druck und Versand: VR-Marketing GmbH, Wiesbaden

Grafschafter
Volksbank eG

